

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 62 (2006)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

THEOLOGISCHE ZEITSCHRIFT

62. Jahrgang 2006 Heft 2



Herausgegeben von der
Theologischen Fakultät der Universität Basel

Friedrich Reinhardt Verlag

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der
Theologischen Fakultät der
Universität Basel

Redaktoren:

Prof. Dr. Reinhold Bernhardt / Prof. Dr. Hans-Peter Mathys

Redaktionsassistent:

Jürg Luchsinger

Die 1945 begründete Theologische Zeitschrift Basel (ThZ) ist keiner bestimmten theologischen Richtung verpflichtet. Sie strebt danach, den inter- und intradisziplinären Dialog zu fördern und veröffentlicht daher wissenschaftliche Abhandlungen aus allen Gebieten der Theologie – insbesondere Aufsätze, die nicht nur für ein theologisches Fach von Interesse sind. Es werden Artikel in Deutsch, Französisch und Englisch angenommen.

Redaktionskommission:

Mitglieder der Basler Theologischen Fakultät: Prof. Dr. Reinhold Bernhardt, Prof. Dr. Alfred Bodenheimer, Prof. Dr. Rudolf Brändle, Prof. Dr. Albrecht Grözinger, Prof. Dr. Thomas K. Kuhn, Prof. Dr. Christine Lienemann, Prof. Dr. Hans-Peter Mathys, Prof. Dr. Georg Pfeleiderer, Prof. Dr. Hartmut Raguse, Prof. Dr. Ekkehard W. Stegemann, Prof. Dr. Martin Wallraff.

Emeriti: Prof. D.Dr. Ernst Jenni, Prof. Dr. Heinrich Ott, Prof. Dr. Martin Anton Schmidt, Prof. Dr. Klaus Seybold.

Vertreter der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft: Prof. Dr. Ivo Meyer (Luzern).

Manuskripte an Prof. Dr. Reinhold Bernhardt, Theologisches Seminar, Nadelberg 10, 4051 Basel, Tel. 061 267 04 93, Reinhold.Bernhardt@unibas.ch oder an Prof. Dr. Hans-Peter Mathys, Theologisches Seminar, Nadelberg 10, 4051 Basel, Tel. 061 267 12 04, Hans-Peter.Mathys@unibas.ch.

Rezensionsexemplare, Korrekturen und andere Zusendungen an: «Theologische Zeitschrift», Leonhardsgraben 3, CH-4051 Basel, Tel./Fax 061 267 28 99. Korrespondenz auch über E-mail: thz-theol@unibas.ch.

Richtlinien für die Ausarbeitung von Beiträgen und Rezensionen finden sich auf unserer homepage: www.unibas.ch/theologie/thz.html.

Eingehende Artikel werden von den Redaktoren, den Fachexperten der Redaktionskommission und ggf. von externen Gutachtern geprüft. Die Entscheidung über Annahme, Ablehnung oder Rückgabe zur Überarbeitung liegt bei den Redaktoren.

Für Besprechung oder Rücksendung unaufgefordert eingegangener Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Homepage: www.unibas.ch/theologie/thz.html.

Theologische Zeitschrift

Jahrgang 62

2006

Heft 2

«Was von Anfang an war»

Neutestamentliche und kirchengeschichtliche Aufsätze

Rudolf Brändle gewidmet

anlässlich seiner Emeritierung am 30. September 2006

Herausgegeben von

Thomas K. Kuhn und Ekkehard W. Stegemann

Friedrich Reinhardt Verlag Basel

Inhalt

THOMAS K. KUHN und EKKEHARD W. STEGEMANN Vorwort	101
I. Neues Testament und Auslegungsgeschichte	
1. WALTER KIRCHSCHLÄGER Über die Zulassung zur Herrenmahlfeier. Neutestamentliche Erwägungen	107
2. EKKEHARD W. STEGEMANN Alle von Israel, Israel und der Rest. Paradoxie als argumentativ-rhetorische Strategie in Römer 9,6	125
3. JEAN ZUMSTEIN Das Gottesbild bei Jesus, Paulus und Johannes.....	158
4. ERNST DASSMANN Die Kirche als wahres Israel	174
5. CHRISTOPH MARKSCHIES Die neutestamentliche Versuchungsgeschichte in der Auslegung der Kirchenväter...	193
II. Johannes Chrysostomos	
1. LAURENCE BROTTIER Les deux couronnes. La véritable royauté selon Jean Chrysostome	209
2. GILLES DORIVAL La <i>Prothêoria</i> de la <i>Synopse</i> de Jean Chrysostome	222
3. WENDY MAYER John Chrysostom: Deconstructing the construction of an exile	248
4. SERGIO ZINCONE La questione delle discordanze tra gli evangelisti in Giovanni Crisostomo. Il caso della guarigione di due paralitici (Mt 9,2 sgg.; Io 5,5 sgg.).....	259
III. Augustin, Synclética und Antonius	
1. PIER FRANCO BEATRICE Doctrina sana id est Christiana. Augustine from the Liberal Arts to the Science of the Scriptures	269
2. KARL SUSO FRANK † Die Vita Syncléticae	283
3. FRITZ GRAF Saint Antony: Deconstructing a Visionary	293
IV. Ikonographie	
1. BEAT BRENK Zur Einführung des Kultes der heiligen Kosmas und Damian in Rom	303
2. MARTIN WALLRAFF «Ego sum ostium». Kirchenportale und andere Türen im antiken Christentum	321
V. Patristische Erträge für die Theologie	
1. HANNS CHRISTOF BRENNECKE Handeln Gottes in der Geschichte. Anmerkungen eines Kirchenhistorikers zu den Problemen einer Geschichtstheologie.....	341
2. WOLFRAM KINZIG «Auszeit». Anmerkungen zu Ursprung und Sinn von Sonn- und Feiertagen aus kirchenhistorischer Sicht	357
Autorenverzeichnis.....	376



Photo: Julia Wagenseil